



US-Börsen

Nach deutlichen Kursgewinnen in der Vorwoche dürften die US-Börsen wenig verändert in die neue Handelswoche starten. Als Belastung erweist sich ein am Morgen gemeldetes schwächeres Wachstum der chinesischen Wirtschaft im zweiten Quartal.

Konjunktur

Die Stimmung unter den Industrieunternehmen im US-Bundesstaat New York hat sich im Juli nicht so stark eingetrübt wie erwartet. Der von der New Yorker Fed erhobene Empire State Index sank von 6,6 Punkten im Juni auf 1,1 Zähler im Juli. Erwartet wurde ein stärkerer Rückgang auf minus 3,5 Zähler. Chinas Wirtschaft ist im zweiten Quartal deutlich schwächer gewachsen als erwartet. Das reale Bruttoinlandsprodukt (BIP) erhöhte sich gegenüber dem Vorjahresquartal um 6,3 Prozent, wie die nationale Statistikbehörde mitteilte. Die Volkswirte der Banken hatten im Schnitt mit einem Wachstum um 7,1 Prozent gerechnet, nach einem Plus von 4,5 Prozent im ersten Quartal. Unterdessen erhöhte sich die Industrieproduktion in China im Juni stärker als erwartet. Hier wurde ein Plus von 4,4 Prozent gegenüber dem Vorjahresmonat verzeichnet, während im Schnitt nur ein Anstieg um 2,5 Prozent erwartet wurde, nach einer Erhöhung um 3,5 Prozent im Mai.

Unternehmen

Rund vier Jahre nach der ersten öffentlichen Präsentation hat der Elektroautobauer Tesla das erste Exemplar seines Elektro-Pickups "Cybertruck" in der Tesla-Gigafactory im US-Bundesstaat Texas gefertigt, wie Tesla am Wochenende in einem Tweet mitteilte. Mit einem Start der Massenfertigung wird allerdings für das kommende Jahr gerechnet. Der Verwaltungsrat des 3D-Druckerherstellers Stratasys hält das auf 24 Dollar je Stratasys-Aktie erhöhte Übernahmeangebot des Wettbewerbers 3D Systems für wahrscheinlich besser als ein bisher geplantes Zusammengehen von Stratasys mit Desktop Metals. Das erhöhte Stratasys-Angebot könne vernünftigerweise als "überlegenes Angebot" betrachtet werden, teilte Stratasys mit. Entsprechend sollen Verhandlungen zwischen beiden Unternehmen aufgenommen werden. Microsoft könnte wohl der entscheidende Durchbruch bei der Übernahme des Videospielekonzerns Activision Blizzard gelungen sein. Ein Gericht in den USA hat sich geweigert, die Transaktion, wie von der US-Kartellbehörde FTC, gewünscht, zu blockieren. Ein entsprechender Berufungsantrag wurde zurückgewiesen. Nur in Großbritannien steht eine Zustimmung der Wettbewerbsbehörde noch aus.

Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Tesla	+1,91 % auf \$286,75	Erster Cybertruck vom Band gerollt
Activision Blizzard	+3,90 % auf \$93,58	Gericht winkt Übernahme durch Microsoft durch

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 17.07.2023 13:35 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
Anleiheauktion USA	17:30	Gering

Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
(keine)

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



[daily US](#)



[daily FX](#)



[daily AKTIEN](#)



[daily EDELMETALL](#)



[daily DAX®](#)



[daily ÖL](#)

Rückblick:

Der Dow Jones startete am Freitag stark in den Tag. Der Index durchbrach den Widerstand bei 34.482 Punkten und schoss an das Hoch vom 16. Juni bei 34.588 Punkten nach oben. An diesem Hoch prallte er erneut ab und lief seitwärts.

Charttechnischer Ausblick:

Sollte der Dow Jones über 34.588 Punkte ausbrechen, ergäbe sich zunächst „nur“ Potenzial bis 34.712 Punkte. Erst mit einem Ausbruch über diese Marke ergäbe sich weiteres Rallypotential in Richtung 35.824 Punkte und an das Allzeithoch bei 36.952 Punkten. Ein Rückfall unter 34.482 Punkte würde zunächst auf weitere Abgaben gen 34.308 Punkte hindeuten. Zudem würde sich damit die Möglichkeit zu einer kleinen Topbildung in Form eines Doppeltops ergeben.

Intraday Widerstände: 34.588 + 34.712

Intraday Unterstützungen: 34.482 + 34.308



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq 100 erreichte am Freitag in der Eröffnungsphase ein neues Rallyhoch bei 15.720 Punkten. Anschließend kam der Index aber deutlich zurück und drehte sogar minimal ins Minus. Es kam also zu einem bärischen Reversal.

Charttechnischer Ausblick:

Mit diesem Reversal könnte eine größere Konsolidierung eingeleitet werden. Diese könnte einige Wochen andauern und zu Abgaben in Richtung 14.346-14.283 Punkte führen. Sogar eine Abwärtsbewegung gen 12.210 Punkte ist möglich. Allerdings muss ein Umweg über ein Ausdehnungsziel bei 15.905 Punkte einkalkuliert werden.

Intraday Widerstände: 15.712 + 16.454 + 16.764

Intraday Unterstützungen: 15.420 + 15.364 + 15.284



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 erreichte am Freitag ein Hoch bei 4.527 Punkten. Damit erreichte er eine mögliche obere Begrenzung der Aufwärtsbewegung seit März 2023. An dieser prallte er Index leicht nach unten ab. Die Rally der letzten Tage war deutlich.

Charttechnischer Ausblick:

Der S&P 500 könnte kurzfristig gen 4.458/48 Punkte und damit auf die letzten Zwischenhochs zurücksetzen. Von dort aus könnte der Index kurzfristig noch einmal anziehen und das noch offene Ziel bei 4.576 Punkte anstreben. Sollte der Index allerdings unter 4.448 Punkte abfallen, wäre sofort mit dem Start einer größeren Konsolidierung zu rechnen.

Intraday Widerstände: 4.527 + 4.576 + 4.637

Intraday Unterstützungen: 4.458 + 4.448 + 4.325



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2023 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.